

# Jagdgebrauchshundeverband Oberhavel / Uckermark e.V.

---

## Bericht der Hauptversammlung vom 09.07.2021 in Zehdenick

Tagungsort: Alte Oberförsterei Zehdenick  
Tagungsbeginn: 16.00 Uhr Tagungsende: 18.30 Uhr  
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

### 1. Eröffnung/Begrüßung

M. Weingärtner eröffnet die Hauptversammlung und begrüßt alle Anwesenden.

Zur Ermittlung der Beschlussfähigkeit befindet sich eine Mitgliederliste im Umlauf.

**Feststellung:** Die Mitgliederversammlung wurde vom Vorstand entsprechend der Satzung unter Einhaltung einer Frist von 30 Tagen schriftlich unter Angabe der Tagesordnung einberufen.

### Wahl der Protokollführung

Es wird aus der Versammlung Harald Löschke vorgeschlagen. Dieser erklärt sich hierzu bereit und wird einstimmig von den Mitgliedern mit der Protokollführung beauftragt.

### Protokollkontrolle zur Hauptversammlung vom 23.02.2020

Zum Protokoll gab es keine Änderungswünsche. Dieses wurde in der vorliegenden Version einstimmig angenommen.

## 2. Bericht des Vorstandes

### Vorsitzender (Maik Weingärtner)

Die erfolgreiche Arbeit in dem seit 2007 bestehenden Schwarzwildgatter wurde umfassend dargestellt (→ rd. 560 Hunde haben in dieser Zeit die Brauchbarkeitsprüfung absolviert). Rund 3500 Hunde haben an Übungstagen mit 7000 Übungseinheiten teilgenommen. Ein besonderer Dank gilt den Gattermeistern, insbesondere auch Karl Ernst Brehmer der die Fütterung des SW übernimmt.

In 2020 wurden 250 Hunde im Gatter eingearbeitet. Daraus ergab sich ein Umfang von 504 Übungseinheiten. Von 37 angetretenen Hunden konnten 19 die Brauchbarkeitsprüfung im Gatter erfolgreich absolvieren.

Ein weiteres wesentliches Standbein der Vereinstätigkeit liegt in der Prüfungsvorbereitung. Hier ist eine steigende Nachfrage unter den Hundeführern deutlich erkennbar.

Die aktuelle Mitgliederzahl des Vereins liegt bei 104 Mitgliedern.

## **2. Vorsitzender (H.Löschke)**

H. Löschke geht auf die statistischen Ergebnisse des Gatterbetriebes 2020 detailliert ein. Bemerkenswert ist an dieser Stelle, dass insgesamt 73 Veranstaltungen im zurückliegenden Jahr stattfanden. Des Weiteren ist anzumerken, dass anlässlich der 504 Übungseinheiten nur 4 Hunde mit nennenswerter Selbstgefährdung am Schwarzwild arbeiteten, was bei 3 Hunden zu leichten Verletzungen geführt hat.

Beim Gatterwild ist es im gesamten Jahr 2020 zu keinen Verletzungen durch die Hundearbeit gekommen.

Die Gattermeister nehmen alle 2 Jahre an entsprechenden Fortbildungen der Kompetenzgruppe teil.

In 2020 fanden 3 Brauchbarkeitsprüfungen statt, bei denen 59 Hunde gemeldet waren. 3 davon sind allerdings nicht zur Prüfung angetreten. 39 Hunde wurden im Teil A-Gehorsam, 28 im Teil D-Schweiß, 22 im Teil E-Stöbern und 37 Hunde im Teil ES-Stöbern im Gatter geprüft. 32 mal konnte ein Lautnachweis vergeben werden. 26 verschiedene Jagdhunderassen waren über das Jahr zu den Prüfungen angetreten.

## **Schriftführer (K. Kiel)**

Es wurden 19 Übungstage und 6 Einsätze zur Prüfungsvorbereitung angeboten. Im Ergebnis bestanden von 10 Hunden 6 die VJP, 3 die HZP und 2 die VGP. Die Workshops Schweißarbeit und Fangschusseminar wurden Corona-bedingt abgesagt.

Erfreulich haben sich die Revierflächen für die Hundebildung entwickelt. So stehen Seitens der Landesforst Brandenburg rd. 4.500 ha und von privaten Pächtern ca. 2.800 ha zum Einarbeiten von Hunden zur Verfügung. An dieser Stelle wurde allen Beteiligten gedankt.

Ausblick 2021: Ausbildungsgruppe bestehend aus 8 Hunden HS, KLM, LAB, Parson, Gaskonjje

Gemeinsame Vorbereitung auf VJP-HZP-VGP BP A-D Vorprüfung

## **Schatzmeister (M. Stadige)**

Der vorliegende Kassenbericht wird von M. Stadige vorgestellt.

In 2020 fielen Ausgaben in Höhe von 14.392,14 € an. Diesen stehen Einnahmen in Höhe von 22.901,34 € gegenüber. Der Kassenbestand belief sich somit per 31.12.20 auf 8.509,20 €.

Die gebildeten Rücklagen und weitere werden für den etwaigen Erwerb des Schwarzwildgatters vom Landesforst und die Vermessung der Flurstücke benötigt.

## **3. Berichte der Kassenprüfer (A. Böhnke / U. Bracklow)**

Am 01.07.2021 erfolgte die Kassenprüfung.

Hierbei wurde eine korrekte und übersichtliche Buchführung festgestellt.

Die Entlastung des Vorstandes wird daher empfohlen.

## **4. Aussprache zu den Berichten**

Werner Lebus würdigt die Arbeit des Vorstandes.

Darüber hinaus gibt es geringfügig Probleme bei der Anmeldung der Hundeführer zu den Übungstagen. Einige sind unzuverlässig. Gattertourismus findet in Zehdenick nicht statt. Jeder HF der zu einer BP FG ES nennt, muss mindestens einmal im Gatter gewesen sein.

H. Löschke bietet einen gesonderten Vorbereitungskurs für die Fachgruppe A an.

## **5. Entlastung des Vorstandes**

Der Vorstand wird einstimmig für seine Tätigkeit im Jahr 2020 entlastet.

## **6. Neuwahlen des Vorstandes**

### **Wahlleiter / -kommission**

Aus dem Kreis der Anwesenden werden Herr Peter Gutzmann (Wahlleiter) Herr Marko Lampe und Frau Tanja Hinkel (Wahlkommission) vorgeschlagen und einstimmig mit dieser Aufgabe beauftragt.

13 stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend.

Auf Antrag von Peter Gutzmann wird einstimmig beschlossen, die Wahlen in offener Abstimmung durchzuführen.

### **Vorsitzender**

Es wurde Maik Weingärtner vorgeschlagen.

Der Vorgeschlagene erklärte seine Bereitschaft zur Kandidatur. Eine Vorstellung sowie Aussprache zur Person wurde nicht gewünscht.

In offener Abstimmung entfielen 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltung auf M. Weingärtner, der anschließend die Wahl annahm und sich bei den Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen bedankte.

### **2. Vorsitzender**

Es wurde Harald Löschke vorgeschlagen.

Der Vorgeschlagene erklärte seine Bereitschaft zur Kandidatur. Eine Vorstellung sowie Aussprache zur Person wurde nicht gewünscht.

In offener Abstimmung entfielen 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltung auf H. Löschke, der anschließend die Wahl annahm und sich bei den Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen bedankte.

### **3. Schatzmeister**

Es wurde Mathias Stadige vorgeschlagen.

Er erklärte seine Bereitschaft zur Kandidatur. Eine Vorstellung sowie Aussprache zur Person wurde nicht gewünscht.

In offener Abstimmung entfielen 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung auf Mathias Stadige, der anschließend die Wahl annahm und sich bei den Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen bedankte..

### **4. Schriftführer**

Es wurde Karsten Kiel vorgeschlagen.

Der Vorgeschlagene erklärte seine Bereitschaft zur Kandidatur. Eine Vorstellung sowie Aussprache zur Person wurde nicht gewünscht.

In offener Abstimmung entfielen 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltung auf Karsten Kiel, der anschließend die Wahl annahm.

### **Wahl von 2 Kassenprüfern**

Es wurden Uwe Bracklow sowie Tanja Hinkel vorgeschlagen.

Die Vorgeschlagenen erklärten ihre Bereitschaft zur Kandidatur. Eine Vorstellung sowie Aussprache zur Person wurde nicht gewünscht.

In offener Abstimmung entfielen 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltung die beiden vorgeschlagenen Bewerber, die anschließend die Wahl annahmen.

### **7. Arbeitsplan Schwarzwildgatter 2021 (M. Weingärtner)**

Die Mitglieder haben die Gattertermine eine Woche vor deren Veröffentlichung erhalten. Nach Veröffentlichung der Termine auf der Internetseite sind bereits zahlreiche Termine ausgebucht.

### **8. Sonstiges**

- a) K.E. Brehmer schildert die aktuelle Situation bezüglich Schwarzwildbestand.

Die Anlage lässt einen sicheren Übungsbetrieb zu. Der Schwarzwildbestand ist stabil derzeit 6 adulte Stücken.

Die Welpentage sollen inhaltlich weiter aufgewertet werden. Auf die entsprechenden Informationen auf der Internetseite wird verwiesen.

K.E. Brehmer gibt ergänze Hinweise zur Öffentlichkeitsarbeit

- b) Die Veranstaltung „Jagd erleben“ wurde CORONA- bedingt abgesagt. Dafür fand eine Pflanzaktion mit einer 9. Klasse der Gesamtschule Exin statt.

### **09. Ende der Versammlung**

M. Weingärtner schließt die Versammlung um 18.30 Uhr.

Anschließend besteht die Möglichkeit der Gatterarbeit.

Zehdenick, 09.07.2021

Harald Löschke  
(Protokollführer)

Maik Weingärtner  
(Vorsitzender)